Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode

Herausgeber: Zürcherische Schulsynode

Band: 111 (1945)

Artikel: Beilage VII : Tätigkeitsbericht der Synodalkommission zur Hebung des Volksgesanges 1943 u. 1944

Autor: Schoch, Rudolf

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-744050

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Tätigkeitsbericht

der Synodalkommission zur Hebung des Volksgesanges 1943 u. 1944

In der Berichtsperiode beschloß der Erziehungsrat, auch das «Schweizer Singbuch, Oberstufe» als obligatorisches Lehrmittel einzuführen und entsprach damit einem Wunsche der Kommission und dem Willen der Lehrerschaft.

Nachdem so alle Stufen der Volksschule neue Gesangbücher erhalten hatten, war es ein ernstes Anliegen der Kommission, alles zu tun, damit die Lehrmittel auch im Sinne der Verfasser gebraucht würden. Es wurde davon abgesehen, obligatorische Gesangskurse zu beantragen. Dafür unterbreiteten wir den Schulkapiteln durch Vermittlung der Synode eine Reihe von Vorschlägen über Wege, den Inhalt von Liedersammlungen und Uebungsteilen der Lehrerschaft bekannt und vertraut zu machen. Sie sind inzwischen da und dort bereits aufgegriffen und verwirklicht worden. So wurden an Synode und Kapitelsversammlungen Lektionen geboten.

Herr Ernst Hörler wurde auf unsern Vorschlag hin vom Erziehungsrat mit der Ausarbeitung eines methodischen Teils zum Schweizer-Singbuch Oberstufe betraut. Das Manuskript liegt vor und hat bei der begutachtenden Kommission zirkuliert. Wir hoffen, daß es bald in Druck gegeben werden kann.

Die Lehrerschaft ist bemüht, neue Unterrichtshilfen auszunützen. Wir sind darum dankbar dafür, daß der Erziehungsrat die „Arbeitsblätter für den Gesang- und Musikunterricht von S. Fisch und Rud. Schoch unter die staatsbeitragsberechtigten Lehrmittel aufgenommen hat. Sie bilden eine gute Ergänzung zum Schweizer Singbuch und dessen Uebungsteil.

Die Kommission nahm Stellung zu einer vom Eidgenössischen Sängerverein an die Erziehungsdirektion gerichteten Eingabe und benützte die Gelegenheit, ihren Standpunkt in wichtigen Fragen der Jugendmusikerziehung neuerdings klarzulegen. Einzelne Mitglieder gehören dem Arbeitsausschuß an, der die Vorarbeiten für eine im Pestalozzianum zu veranstaltende Ausstellung zu besorgen hat. »Singt und spielt in Schule und Haus« wird ihr Motto sein. Namhafte Verbände und Persönlichkeiten haben ihre Mitarbeit zugesagt.

Neben vorstehend genannten Aufgaben wählte die Kommission für jedes Jahr auch wieder die obligatorischen Lieder aus und behielt dabei Fühlung mit der Liederkommission des Schweiz. Lehrervereins.

Zürich, den 26. Mai 1945.

Im Auftrage der Synodalkommission

Der Aktuar: *Rudolf Schoch.*